



Presse-Information

Hofheim, 22. Mai 2015

Seite 1 von 4

Trinkwasser für Nepal – Robert Laudan im Einsatz

Hofheim. Seit vergangenem Montag befindet sich der Ortsbeauftragte des Technischen Hilfswerks Ortsverband Hofheim im Auslandseinsatz in Nepal und hilft dort, den Menschen den Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen und aufrecht zu halten.

Gemeinsam mit einem 16-köpfigen Team der Schnell-Einsatz-Einheit Wasser Ausland, kurz SEEWA, des Technischen Hilfswerks arbeitet der Kelkheimer, der seit 2012 dem Hofheimer Ortsverband vorsteht und seit über 30 Jahren im aktiv ist, daran, dass die Bevölkerung der vom Erdbeben am 25. April besonders betroffenen Hauptstadt Kathmandu mit Trinkwasser versorgt werden kann. Das Team löste die erste Mannschaft der Einheit ab, die bereits einen Tag nach dem ersten Erdbeben aufgebrochen ist.

Das THW betreibt dafür gegenwärtig zwei sogenannte Trinkwasseraufbereitungsanlagen. In ihnen wird das Wasser zunächst von groben Verschmutzungen befreit und anschließend chemisch so aufbereitet, dass es den Standards der Weltgesundheitsorganisation (WHO) entspricht. Im Anschluss kann es der Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden. Um die Qualität des Wassers ständig zu kontrollieren, werden engmaschig Kontrollen durchgeführt, dafür führt das Technische Hilfswerk stets auch ein mobiles Labor und entsprechend ausgebildetes Personal mit an den Einsatzort. Robert Laudan ist vor Ort als Fachmann für Elektrik im Einsatz.

Neben der Inbetriebnahme der Anlagen zum Einsatzbeginn ist besonders die Wartung und Instandhaltung der Anlagen die zentrale Aufgabe der Einheit vor Ort, um zu gewährleisten, dass diese nicht durch die Beanspruchung ausfallen.

Einen Schreck gab es für die Helfer in Nepal kurz nach der Ankunft des Hofheimer Ortsbeauftragten. Ein erneutes Erdbeben der Stärke 7.4 auf der Richterskala erschütterte Nepal, auch für die THW-Kräfte deutlich spürbar. Die Arbeiten mussten dadurch für kurze Zeit unterbrochen werden, konnten im Anschluss jedoch wieder aufgenommen werden.

Robert Laudan betont, dass es eine große Herausforderung ist, unter den gegebenen Umständen zu arbeiten, in einem Team, in dem sich wirklich alle voll und ganz aufeinander verlassen können, jedoch auch große Freude macht zu helfen. „Jeder hat seine Spezialfähigkeiten und alle arbeiten toll zusammen Die Bevölkerung ist von der Hilfe und Arbeit sehr angetan. Wo wir auch hinkommen, erfahren die Helfer mit den schwarz-rot-goldenen Flaggen auf dem T-Shirt die Dankbarkeit.“

So betroffen solche Katastrophen auch machen, so sehr betont Laudan auch die Wichtigkeit von Hilfe, wie sie das THW dort leistet. „Das wichtigste für uns als Organisation und auch als Ortsverband sind die Helfer. Ohne sie können wir nicht helfen und umso mehr freuen wir uns über jeden neuen Helfer und jeden neuen Jugendlichen in unserer Jugendgruppe, die sich auch vorstellen können, zu helfen!“ So

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**

Ortsverband Hofheim
Nordring 28
65719 Hofheim

Ansprechpartner

Niklas Mulzer
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0) 6192 / 75 99
Fax: +49 (0) 6192 / 28 0 68
Mobil: +49 (0) 160 / 977 00 175

Weitere Informationen

E-Mail: <mailto:ov-hofheim@thw.de>
Internet: <http://www.thw-hofheim.de>



freute sich der Ortsbeauftragte gerade erst am letzten Wochenende darüber, vier neuen Helferinnen und Helfern aus Hofheim zum Bestehen der Grundausbildungsprüfung aus Nepal gratulieren zu können.

Mit seinen Anlagen ist das Technische Hilfswerk momentan in der Lage, jeden Tag zwischen 100.000 und 120.000 Liter Trinkwasser für die Bevölkerung bereitzustellen. Das Wasser wird direkt an der Aufbereitungsstelle verteilt, aber auch mit Hilfe von LKWs an weiter entfernte Stellen in der Großstadt transportiert. Während des gesamten Einsatzes arbeitet das Technische Hilfswerk eng mit den internationalen Kräften vor Ort, aber auch der deutschen Botschaft und der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ).

Über das Technische Hilfswerk:

Das Technische Hilfswerk (THW) ist die ehrenamtliche Einsatzorganisation des Bundes. Das Engagement der bundesweit rund 80.000 Freiwilligen, davon die Hälfte Einsatzkräfte, ist die Grundlage für die Arbeit des THW im Bevölkerungsschutz. Mit seinem Fachwissen und den vielfältigen Erfahrungen ist das THW gefragter Unterstützer für Feuerwehr, Polizei, Hilfsorganisationen und andere. Das THW wird zudem im Auftrag der Bundesregierung weltweit eingesetzt. Dazu gehören unter anderem technische und logistische Hilfeleistungen im Rahmen des Katastrophenschutzverfahrens der Europäischen Union sowie im Auftrag von UN-Organisationen.

Über den Ortsverband Hofheim:

Im Jahre 1960 wurde im Main-Taunus-Kreis der Ortsverband Hofheim gegründet. Gemeinsam mit seinen zehn Nachbarortsverbänden in den umliegenden Landkreisen und kreisfreien Städten gehört der OV Hofheim zum Geschäftsführerbereich Frankfurt am Main im Länderverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland. Neben den aktiven Helfern gibt es auch eine Jugendgruppe für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren. Aktiv unterstützt in seiner Arbeit wird der Ortsverband durch die Helfervereinigung und ihre Spender. Erreichbar für Interessierte ist der Ortsverband jeden Mittwoch von 18 bis 21 Uhr im Rahmen der Büro- und Ausbildungszeiten. Mehr Informationen finden sich auf www.thw-hofheim.de.

Über Robert Laudan:

Seit 2012 ist Robert Laudan, seit über 30 Jahren im THW aktiv, der Ortsbeauftragte des Technischen Hilfswerks Ortsverband Hofheim. Neben seinen Tätigkeiten innerhalb des Ortsverbandes und deutschlandweit in Einsätzen, nahm er im Auftrag des Technischen Hilfswerks bereits an mehreren Auslandseinsätzen teil, zuletzt nach dem plötzlichen und schweren Wintereinbruch in Slowenien, bei dem insbesondere die Stromversorgung zusammenbrach und Jordanien, wo er den Ausbau von Flüchtlingscamps unterstützte und koordinierte.

Bundesanstalt

Technisches Hilfswerk (THW)

Ortsverband Hofheim
Nordring 28
65719 Hofheim

Ansprechpartner

Niklas Mulzer
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0) 6192 / 75 99
Fax: +49 (0) 6192 / 28 0 68
Mobil: +49 (0) 160 / 977 00 175

Weitere Informationen

E-Mail: <mailto:ov-hofheim@thw.de>
Internet: <http://www.thw-hofheim.de>



Über die Schnell-Einsatz-Einheit Trinkwasser Ausland (SEEWA):

Die SEEWA steht für eine operativ-taktische Auslandseinheit, mit der das THW schnell auf aktuelle Gefahrenlagen im Bereich der Trinkwasserversorgung reagieren kann. Zu den Aufgaben der SEEWA zählen die Erkundung, die mobile Trinkwasseraufbereitung, die Wasserabgabe, die Wasseranalyse, technische Beratung und die Instandsetzung zerstörter Wasserversorgungssysteme. Die jeweils Einsatzteams sind mit moderner Ausstattung ausgerüstet und ebenso wie die Experten der Schnell-Einsatz-Einheit Bergung Ausland (SEEBa) in der Lage, innerhalb weniger Stunden in ein Katastrophengebiet aufzubrechen

Anhängendes Bildmaterial:



Dateiname: **Free-Drinking-Water.jpg**

Quelle: THW OV Hofheim

Der Ortsbeauftragte des THW OV Hofheim hilft in Nepal, die Bevölkerung mit sauberem Trinkwasser zu versorgen.



Dateiname: **Flagge-Hofheim.jpg**

Quelle: THW OV Hofheim

Robert Laudan ist nun seit Anfang der Woche im vom Erdbeben schwer getroffenen Nepal, um dort humanitäre Hilfe zu leisten.

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**
Ortsverband Hofheim
Nordring 28
65719 Hofheim

Ansprechpartner
Niklas Mulzer
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0) 6192 / 75 99
Fax: +49 (0) 6192 / 28 0 68
Mobil: +49 (0) 160 / 977 00 175

Weitere Informationen
E-Mail: <mailto:ov-hofheim@thw.de>
Internet: <http://www.thw-hofheim.de>



Dateiname: **TWA-1.jpg**

Quelle: THW OV Hofheim

Der Hofheimer Ortsbeauftragte des THW an einer der Trinkwasseraufbereitungsanlagen im Auslandseinsatz in Nepal.



Dateiname: **TWA-2.jpg**

Quelle: THW OV Hofheim

Die Wartung und Instandhaltung der Aufbereitungsanlage ist im laufenden Einsatz eine der wichtigsten Aufgaben, um die Trinkwasserversorgung weiter zu gewährleisten.